

NACHRICHTEN

der Marktgemeinde Ferschnitz

Der Bürgermeister informiert!



Liebe Ferschnitzerinnen und Ferschnitzer!

Das Jahr 2010 wird für jede Gemeinde in Niederösterreich ein ganz besonderes werden. Am 14. März werden die Gemeindeparlamente neu gewählt und die Bürgermeister stehen auf dem Prüfstand. Wahlen sind auch immer eine Bewertung der Leistungen die für die Bevölkerung erbracht wurden. In einer kleinen Gemeinde ist besonders die Gemeindeführung gefordert, sich der vielfältigen Wünsche der Bevölkerung anzunehmen und nach Möglichkeit auch zu verwirklichen. Wir haben in den letzten 5 Jahren besonders für die Hebung der Lebensqualität viel erreicht. Einige wichtige Punkte möchte ich hervorheben.

Das Entwicklungskonzept regelt in Zukunft die Erweiterung von Bauland und Betriebsgebiete, gibt Einblick in die Straßenführung und ermöglicht die Preisgestaltung für Bauland. Mit dem Bau von Wohnungen am Sonnenhang konnte der Bedarf für unsere jungen Familien abgedeckt werden. Durch eine rege Bautätigkeit und den ständigen Zuzug unterstützen wir unsere fleißigen Nahversorger und Unternehmer.

Durch den Zusammenschluss der Wasserleitung mit Euratsfeld ist eine wesentliche Verbesserung der Versorgungssicherheit gegeben.

Für unsere Umwelt ist durch die Erweiterung der Abwasserentsorgung eine Verbesserung erreicht worden. Das Altstoffsammelzentrum wurde laufend erweitert, um möglichst viele Wertstoffe und Abfälle sammeln zu können. Die Beheizung der öffentlichen Gebäude mit Fernwärme trägt dazu bei die Energieversorgung auf nachwachsende Rohstoffe umzustellen.

Um für mehr Sicherheit im Straßenverkehr zu sorgen, haben wir viele Gehsteige und Gehwege sowie Verkehrsinseln errichtet. Mit einer gezielten Ausleuchtung wurden diese Anlagen noch benutzerfreundlicher gemacht.

Rückhaltebecken und Entlastungsgerinne sorgen bei Starkregen für einen geordneten Ablauf und schützen viele Häuser vor Überflutungen.

Im kulturellen Bereich unterstützten wir finanziell die Musikkapelle und die zahlreichen Vereine als Dankeschön für ihre vielfältigen Veranstaltungen und Arbeiten für unsere Gemeinde.

Im Freizeitbereich ist durch die Fertigstellung des Sportzentrums eine besondere Leistung erbracht worden. Für die eigene körperliche Gesundheit gab es sehr viele Initiativen, wie zum Beispiel den Gesundheitstag und die Einrichtungen entlang der Alten Straße.

Ich habe die größeren Vorhaben der letzten Jahre aufgelistet, um ihnen in Erinnerung zu rufen, wie viele Projekte umgesetzt wurden. Besonders wichtig war es mir die betroffene Bevölkerung vor jeder Maßnahme vor Ort zu informieren und gemeinsam ein zufriedenstellendes Ergebnis zu finden. Durch die monatliche Herausgabe der Gemeindeformation ist auch der Informationsfluss schneller und effizienter geworden. Ich habe mit meinem Team sehr viel erreicht, und wir wollen auch in Zukunft gemeinsam für unsere Gemeinde erfolgreich weiterarbeiten.

*Bürgermeister
Johann Berger*

www.ferschnitz.gv.at

Gelegenheit macht Diebe

Die Polizei rät zur Vorsicht.

Weitere nützliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.bmi.gv.at/praevention

KRIMINAL
PRAEVENTION

POLIZEI

Impressum: Medieninhaber, Hersteller, Herausgeber, Redaktion: Marktgemeinde Ferschnitz, 3325 Ferschnitz, Marktplatz 1. Tel. Nr. 07473 / 8297, www.ferschnitz.gv.at Fax: DW 20, marktgemeinde@ferschnitz.gv.at Verlagsort, Herstellungsort, Erscheinungsort und Verlagspostamt 3325 Ferschnitz

Geburten im Dezember 2009

Reiter Emma Marie
 Weiß Salome Lucia
 Weinzierl Klara

Gezing 15
 Reihenhaussiedlung 11
 Windischendorf 15/2



Herzliche Glückwünsche für die Eltern und das Kind !

Ärztendienst Februar 2010

Februar			
06 – 07.	MR Dr. GABLER Franz Josef	Euratsfeld, Gafringstraße 5	07474-280
13. – 14.	Dr. CSAICSICH Georg	St. Martin, Windfeldsiedlung	07412/58 090
20. – 21.	Dr. STIERSCHNEIDER Ulrike	Ferschnitz, Marktstraße 15	07473/8232-0
27. – 28.	Dr. HAUNSCHMIDT Christian Josef	Blindenmarkt, Hauptstraße 22	07473/66677

Die Ärztenotdienste werden von der Ärztekammer NÖ bekannt gegeben. Es wird darauf hingewiesen, dass kurzfristig Dienständerungen vorgenommen werden können (z.B. auf Grund einer Erkrankung des Dienst habenden Arztes). In diesem Fall können Sie den Dienst habenden Arzt beim Roten Kreuz Amstetten ☎ 07472 / 62144 erfragen. Informationen über den Wochenend- bzw. Feiertagsdienst finden Sie auch im Internet unter: <http://wed.arztnoe.at/index.php>

Veranstaltungskalender Februar 2010

Datum	Veranstalter	Veranstaltung	Veranstaltungsort	Beginn
FEBRUAR				
12.02.2010	Party a la Carte	Börsen-Crash-Party, die Zweite	Gh. Affengruber	20.00-4.00
14.02.2010	Katholische Jungschar	Faschingsonntag gestaltet durch KJS	Pfarrkirche	9.00
14.02.2010	ÖVP	Kindermaskenball	Gh. Affengruber	14.00
21.02.2010	Musikverein	Generalversammlung des MV	Gh. Affengruber	10.00
27.02.2010	ÖAAB	Schitag		

Kindergarteneinschreibung

Die Kindergarteneinschreibung findet am **Montag, 8. und Dienstag 9. Februar 2010** jeweils **von 13.00 bis 15.00 Uhr** im NÖ Landeskindergarten Ferschnitz 1, 3325 Ferschnitz, Marktplatz 3, statt.

Die Einschreibung wird wieder alphabetisch vorgenommen: (nach Familienname)

Montag, **8. Februar A – L**
 Dienstag, **9. Februar M – Z**

Eingeschrieben können jene Kinder werden, die bis zum **31. August 2010 zweieinhalb Jahre** geworden sind. Alle Kinder, die im Kindergartenjahr 2010/2011 zweieinhalb Jahre werden und im Laufe des Jahres einsteigen wollen, müssen ebenfalls angemeldet

werden (eine Aufnahme im Laufe des Jahres ist nur bei vorhandenen Plätzen möglich).

Der Besuch des Kindergartens am Vormittag ist in Niederösterreich **kostenlos**, lediglich ein Beschäftigungsmaterialbeitrag von € 10,- pro Monat wird eingehoben.

Der Transport der Kinder mit dem Kindergartenbus wird vom Land NÖ gefördert, von den Eltern wird ein jährlicher Beitrag von dzt. **€ 150,-** inkl. 10 % Umsatzsteuer eingehoben, die restlichen Kosten übernimmt die Gemeinde.

Mitzubringen sind: Geburtsurkunde und Impfpass des Kindes.

Old Skool Drivers - Vespaclub Ferschnitz

Der Vespaclub Ferschnitz hat eine neue Homepage www.oldskooldrivers.at und eine neue E-Mailadresse info@oldskooldrivers.at



Geburten 2009

Brandl Ilvie Marie	Freidegg 11 / 2
Brandstetter Sara	Widenstraße 135 / 2
Freudenthaler Julian	Am Sonnenhang 2 / 5
Schaurhofer Helene	Marktstraße 9 / 3
Hülmbauer Martin Franz	Kring 51
Weigl Marcel	Oberleiten 53/2
Kamleithner Daniel	Truckenstetten 5/2
Hrazdera Felix	Am Sonnenhang 1/8
Fichtinger Niclas	Gezing 34
Hiessleitner Theresa	Feldstraße 9/3
Hiessleitner Tobias	Feldstraße 9/3
Pfaffeneder Natalie	Feldstraße 10/1
Wischenbart Daniel	Freidegg 116/3
Stockinger Niklas	Kirchholz 27
Hosa Niklas	Freidegg 12
Hosa Elias	Freidegg 12
Reiter Emma Marie	Gezing 15
Weiß Salome Lucia	Reihenhaussiedlung 11
Weinzierl Klara	Windischendorf 15/2



Anzahl 19

Eheschließungen 2009

Ing. Kamleithner Markus, Neustadtl an der Donau und
Kamleithner Carina (Brandstetter), Truckenstetten 5/2

Ing. Dorfmeister Matthias Johannes, Oberer Markt 88 und
Dorfmeister Bianca Andrea (Deinhofer), Windischendorf 18

Schöllner Benone Liviu, Marktstraße 20/3 und
Narita Mariana Rodica, Marktstraße 20/3



Anzahl 3

Sterbefälle 2009

WIR GEDENKEN UNSERER TOTEN

Gruber Maria	Rudling 45	82 Jahre
Roseneder Theresia	Leithen 30	88 Jahre
Pfeiffer Anton	Marktstraße 20 / 1	83 Jahre
Hahn Leopold	Leithen 30	84 Jahre
Mayr Brunhilde	Freidegg 234	82 Jahre
Stockinger Hermine	Freidegg 84	75 Jahre
Eßletzbichler Maria Theresia	Marktstraße 12/1	57 Jahre
Weinberger Engelbert	Windischendorf 21	52 Jahre
Gleiß Gertrude Maria	Erlenstraße 3	54 Jahre
Staminger Josefine	Ödt 29/2	89 Jahre
Elser Josefa	Kring 51	89 Jahre
OSR Baumgartner Karl	Oberer Markt 77	81 Jahre
Sommer Johanna	Feldstraße 10/2	84 Jahre
Oberaigner Maria	Oberleiten 33	82 Jahre
Eberl Maria Anna	Oberleiten 38/2	76 Jahre
Pöcksteiner Johannes Karl	Freidegg 42	50 Jahre



Anzahl 16

Neue Telefonnummern bzw. E-Mail-Adressen

Theuratsbacher Gabriele 0660 / 55 74 776
Theuratsbacher Leopold 0660 / 12 11 589
Unter Umberg 40/1 leopoldth@edumail.at
FAX 07473 / 8589 - 5



Freund Peter 0676 / 91 24 186
Kirchfeld 9

Heim Anton und Marianne 0660 / 31 69 111
Senftenegg 42 (Festnetznummer nicht mehr erreichbar)



Honauer Josefa 0680 / 13 36 696
Rudling 42/2 (Festnetznummer nicht mehr erreichbar)

Die Marktgemeinde Ferschnitz gratuliert...

Herr **Johannes JUNGWIRTH**, Günzing 15, hat das Diplomstudium Physik an der Universität Wien erfolgreich abgeschlossen und ist somit berechtigt, den Titel **Magister der Naturwissenschaften (Mag.rer.nat.)** zu führen.

Heizkostenzuschuss 2009 /2010

Die NÖ Landesregierung hat beschlossen, sozial bedürftigen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern einen einmaligen Heizkostenzuschuss für die Heizperiode 2009/2010 in Höhe von € 130,- zu gewähren.

Der Heizkostenzuschuss ist beim zuständigen Gemeindeamt zu beantragen. Die Auszahlung erfolgt direkt durch das Amt der NÖ Landesregierung.

Den Heizkostenzuschuss sollen erhalten:

- AusgleichszulagenbezieherInnen
- BezieherInnen einer Mindestpension nach § 293 ASVG
- BezieherInnen einer Leistung aus der Arbeitslosenversicherung, die als arbeitssuchend gemeldet sind und deren Arbeitslosengeld/Notstandshilfe den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt
- BezieherInnen von Kinderbetreuungsgeld, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt oder Familien, die im Monat September 2009 oder danach die NÖ Familienhilfe beziehen
- sonstige EinkommensbezieherInnen, deren Familieneinkommen den jeweiligen Ausgleichszulagenrichtsatz nicht übersteigt.

Anträge sind bis spätestens 30. April 2010 bei der Gemeinde einzubringen.

Rechtzeitig Reisepass beantragen und Zeit sparen!

In den Monaten März bis Mai 2010 verlieren ca. 600.000 Reisepässe ihre Gültigkeit. Das sind 3 Mal so viele Reisepässe wie sonst üblich. Sie können **lange Wartezeiten vermeiden**, wenn Sie bereits jetzt ihren neuen Sicherheitsreisepass beantragen. In den Monaten März bis Sept. 2010 müssen Sie mit erhöhtem Parteienandrang bei den Passbehörden rechnen.

NEU: Jedes Kind benötigt einen eigenen Reisepass. Bestehende Miteintragungen sind nur bis Juni 2012 gültig.

Vergessen Sie nicht: Bei jeder Reise muss ein gültiges Reisedokument (Personalausweis oder Reisepass) mitgeführt werden - auch bei Reisen in die EU-Staaten.

Weitere Informationen:

www.bmi.gv.at - www.help.gv.at - www.bmeia.gv.at - www.passbildkriterien.at -
<http://www.noe.gv.at/Bezirke/BH-Amstetten/Buergerbuero.html>

Informationen der Baubehörde

Es wird darauf hingewiesen, dass **Bewilligungspflichtige Bauvorhaben** gem. §14 bzw. **Anzeigepflichtige Vorhaben** gem. § 15 der NÖ Bauordnung 1996 **erst nach Erteilung einer Baubewilligung bzw. nach Erstattung einer Bauanzeige errichtet werden dürfen.**

Bewilligungspflichtige Bauvorhaben sind unter anderem: (Auszug aus der NÖ Bauordnung)

- Neu- und Zubauten von Gebäuden (z.Bsp. auch Gartenhäuser, Gerätehütten, Wintergärten ...)
- die Errichtung von baulichen Anlagen... (z.Bsp. Carport ...)
- die Herstellung von Einfriedungen gegen öffentliche Verkehrsflächen... (Gartenmauer, -zaun ...)

Anzeigepflichtige Bauvorhaben sind unter anderem: (Auszug aus der NÖ Bauordnung)

- die Aufstellung von **Gerätehütten** und Gewächshäusern mit einer **Grundrissfläche bis zu 6m²** und einer Gebäudehöhe bis zu 2m ...
- die Aufstellung von Wärmeerzeugern von Zentralheizungsanlagen (Heizkessel)
- die Anbringung von Wärmeschutzverkleidungen an Gebäuden (Vollwärmeschutz)
- die Aufstellung von TV-Satellitenantennen und Solaranlagen oder deren Anbringung an Bauwerken

Leider passiert es auch immer wieder, dass Bauwerber bei ihren Vorhaben von falschen gesetzlichen Grundlagen ausgehen, oder mit bereits fertigen jedoch unvollständigen Unterlagen (Einreichpläne) eine Baubewilligung beantragen. Es müssen dann nachträglich Änderungen eingefordert werden, welche für den Bauwerber zeitaufwändig sind und

meistens auch Zusatzkosten verursachen. Um dies zu vermeiden wäre es deshalb ratsam, frühzeitig mit dem Gemeindeamt oder mit dem Bürgermeister Kontakt aufzunehmen und Bauvorhaben noch vor einer Detailplanung durchzubesprechen (vor Fertigstellung der Einreichpläne).

Es wird um Verständnis ersucht, dass im Sinne der Anrainerrechte auch Fristen und Auflagen einzuhalten sind.

Vorsicht bei Gaunerzinken!

Bereits im 16. Jahrhundert waren in Europa erstmals grafische Hinweise zu beobachten, mit deren Hilfe sich Bandenmitglieder darüber informierten, ob es sich lohnt, einzubrechen. Heutzutage bedienen sich manche Einbrecher immer noch dieser Zeichensprache. Die sogenannten Gaunerzinken befinden sich häufig an Eingangstüren, in der Ecke eines Briefkastens oder am Rand der Klingeltafel einer Gegensprechanlage. Unscheinbare Signale an ausspionierten Wohnungen warnen nachkommende Diebe vor etwaigen Gefahren oder machen darauf aufmerksam, dass es hier etwas zu holen gibt.

						
Hier gibt's etwas	Hier gibt es nichts	Hier gibt es Geld	Arbeit wird bezahlt	Essen gibt's	Krank spielen	Hau ab
						
Am Abend kommen	Übernachtungsmöglichkeit	Aufdringlich werden	Fromm tun	Krank spielen	Günstig für Diebstahl	Die Leute sind ruppig
						
Nur Männer im Haus	Nur Frauen im Haus	Bissiger Hund	Vorsicht Gefahr	Alleinstehende Frau	Die Polizei wird gerufen	Vorsicht Prügel

Grafik: www.safur.at

Ich, Nico Schiefer, habe auf meiner Homepage www.kulTVerlag.com im März 2007 über Engelbert Handl, Religionslehrer der Hauptschule Euratsfeld und Volksschule Ferschnitz, ehrenrührige Äußerungen veröffentlicht, in welchen ich Engelbert Handl als Verursacher für die Einweisung eines Mädchens in eine geschlossene Kinderpsychiatrie verbunden mit Freiheitsentzug bezeichnete und diesem Verstöße gegen das Schulunterrichtsgesetz, eine massive Rufschädigung meiner Person, angedrohte Körperverletzung diverser anderer Schüler, Machtmissbrauch (Einschüchterung) und das kriminelle Überspannen von Disziplinierungsmaßnahmen vorgeworfen habe. Ich nehme diese Äußerungen mit dem Ausdruck des Bedauerns zurück.

WIR GRATULIEREN!



Helga und Alois Weber, Marktstraße 19 feierten das Fest der Goldenen Hochzeit. Mit Glückwünschen kamen v.l.n.r.: Bürgermeister Johann Berger, Pfarrer Johann Punz; hintere Reihe: Vizebürgermeister Franz Deinhofer, Leopold und Ilse Wieser mit Kinder David und Lydia, Gemeinderätin Ingrid Kaltenbrunner, sowie Josef Scharfmüller und Josefina Opitz (Seniorenbund).

Fotos: Langeder

Rückblick in Bildern...

Eingemeindung / Mit 1. Jänner 2010 wurde die Änderung der Gemeindegrenze Ferschnitz – Wang wirksam.

Das knapp über der Ferschnitzer Gemeindegrenze gebaute und zur Gemeinde Wang gehörende Haus Hofweid 2, wurde nun mit Wirksamkeit vom 1. Jänner 2010 in das Gemeindegebiet Ferschnitz eingegliedert und erhielt die Hausnummer Senftenegg 52. Dadurch geht ein lang gehegter Wunsch der Familie Gleiss in Erfüllung, den die Gemeinden Ferschnitz und Wang schon vor über einem Jahr zugestimmt hatten. Die Familie Gleiss ist ja schon lange in die Dorfgemeinschaft Senftenegg eingebunden, nichtsdestoweniger wurde zu Silvester ordentlich die Eingemeindung gefeiert. Mit dieser Grenzänderung wird auch die Bezirksgrenze zwischen Scheibbs und Amstetten verschoben.

Auf einen Willkommens-trunk bei der Familie Gleiss waren, am 1. Jänner 2010 an der neuen Ferschnitzer Anschrift, Senftenegg 52 eine Abordnung der Gemeinde Ferschnitz mit Bürgermeister Johann Berger, gf. Gemeinderat Ing. Gerhard Scherzenlehner, Gemeinderat Johann Glack und Vizebürgermeister Franz Deinhofer in der Runde mit Michael Gleiss (Bildmitte) mit Gattin Christa (rechts), sowie den Kindern Lukas und Julia.



Rückblick in Bildern...

Informationsabend / Thema „Betreutes Wohnen“ mit Referat von LAbg. Michaela Hinterholzer

Die Gemeinde Ferschnitz möchte auch Teil der Sozialen Modellregion des Bezirkes Amstetten werden und hatte dazu die Bevölkerung eingeladen, um in einer gezielten Abendveranstaltung darüber zu informieren. Ob nun in Ferschnitz „Betreutes Wohnen“ künftig ein Thema sein wird, soll eine Meinungsumfrage oder Bedarfserhebung in der nächsten Zeit ergeben.

LAbg. Michaela Hinterholzer lobte die Initiativen und gute Vorarbeit die das Team um Gemeinderätin Waltraud Wurzer mit den Stammtischen für „pflegende und betreuende Angehörige“, bisher geleistet haben. Auch ein Besuchsdienst für alte und kranke Personen soll eingeführt werden.

Die örtliche Dorf- und Stadterneuerung wird das Projekt beratend begleiten.



Beim Informationsabend „Betreutes Wohnen“ in Ferschnitz mit der Referentin LAbg. Michaela Hinterholzer: v.l.n.r. Monika Moser, Vizebürgermeister Franz Deinhofer, Regina Weiß, Josef Schachinger, Bürgermeister Johann Berger, Gemeinderätinnen Hermine Berger und Waltraud Wurzer.

Fotos: Langeder

Der Triathlon-Verein NÖ kann auf ein erfolgreiches Vereinsjahr verweisen. Als erfolgreichster „Edelmetallverwerter“ war der Ferschnitzer Peter Datzberger (Bildmitte), der es auf 6 Medaillen schaffte. Beim Duathlon in Budapest belegte er in der Altersklasse 25 – 29 den 2. Platz, erhielt somit die Silbermedaille und den Titel Vize Europameister.



Gemeinderätin Waltraud Wurzer, Bürgermeister Johann Berger und Vizebürgermeister Franz Deinhofer gratulierten zu dem grandiosen Erfolg.



Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Ferschnitz

Bei der am 5. Jänner stattgefundenen Mitglieder-versammlung der Freiwilligen Feuerwehr Ferschnitz wurde wieder mit einer Multimedia-Show positive Bilanz über das Jahr 2009 gezogen.

Zu dieser informativen Veranstaltung konnte Kommandant Wolfgang Bauer das Kommando, viele Kameraden, Feuerwehrkurat Johann Punz, Bürgermeister Johann Berger, sowie Vizebürgermeister Franz Deinhofer begrüßen.

Zusätzlich zur Multimedia-Show und zu den Aus-führungen des Kommandanten berichteten die einzelnen Sachwarte über Einsätze, Übungen, Schulungen, Wettkämpfe oder Instandhaltungen der Einsatzfahrzeuge. Insgesamt wurden, von der aus 79 Mann bestehenden Wehr 6.529 freiwillige Stunden geleistet und mit den Einsatzfahrzeugen 6.885 km zurückgelegt.

Ehrenbrandinspektor Bürgermeister Johann Berger dankte im Namen der Bevölkerung für die freiwilligen Leistungen. Neu in die Wehr aufgenommen wurden die Kameraden Martin Prantner im September 2009 sowie Dominik Höller im Jänner 2010. Befördert wurden zum Feuerwehrmann (FM) Martin Prantner, zum Oberfeuerwehrmann (OFM) Matthias Hagler, zum Hauptfeuerwehrmann (HFM) Rudolf Oberaigner, Johannes Jungwirth sowie Hannes Hülmbauer und zum Löschmeister (LM) Josef Kralovec.

Aufgrund des Mitgliederstandes und der vorhandenen Anzahl an Einsatzfahrzeugen wurde vom Kommando gemäß der Dienstanweisung des NÖ Landesfeuerwehrverbandes folgende Beförderung der Kommandomitglieder und der Fachchargen beschlossen. Feuerwehrkommandant Wolfgang Bauer zum Hauptbrandinspektor (HBI), Feuerwehrkommandant-Stellvertreter Karl Hiessleitner zum Oberbrandinspektor (OBI), Leiter des Verwaltungsdienstes Reinhard Walter zum Oberverwalter (OV), der Stellvertreter des Leiters des Verwaltungsdienstes Andreas Hagler zum Verwalter (V) sowie Zeugmeister Matthias Brandstetter zum Brandmeister (BM).

Einsatzbericht:

Die FF Ferschnitz musste heuer bereits einen Brandeinsatz bewältigen. Am 9. Jänner wurden wir um 23.44 Uhr zu einem Kaminbrand in Truckenstetten alarmiert. Nachdem um 2.30 Uhr vom Einsatzleiter KDT Wolfgang Bauer nach Rücksprache mit dem ebenfalls alarmierten Rauchfangkehrermeister Franz Ecker „Brand aus“ gegeben wurde, konnten die 9 Mann und 2 Fahrzeuge wieder einrücken.

Abschließend bedankt sich das Kommando der Freiwilligen Feuerwehr Ferschnitz recht herzlich bei der Bevölkerung für die großzügigen Spenden anlässlich der Jahressammlung.

Für die FF Ferschnitz
Kommandant HBI Wolfgang Bauer

UNSERE FREIZEIT FÜR IHRE SICHERHEIT

Gitarrenengel unterwegs!

Eine bewundernswerte Idee der Gitarrenklasse Renate Haider trägt doppelte Früchte. Das Gitarrenensemble "Saitenblicke" der engagierten Musiklehrerin der Musikschule Ybbsfeld machte sich nämlich am 23. Dezember 2009 auf den Weg zu 20 älteren Ferschnitzern, um sie mit ihrem Spiel auf Weihnachten einzustimmen. Diese von Haus zu Haus Aktion wurde von den Betroffenen mit Freude aufgenommen und mit Spenden honoriert.

Da Freude wiederum Freude erzeugen kann, wird dieses Spendengeld zur Hälfte als Beitrag zu einem Krankenbett an Philipp Scheinhardt weitergegeben. Die andere Hälfte wird dem Tierschutzverein Ybbstal zur Verfügung gestellt.



v.l.n.r.
Pamela Glack,
Sophie Schachinger,
Silvia Eder,
Karin Löschl,
Melanie Hartl und
Jana Princic.

Foto: zVg

Spaß am Malen mit der Bob Ross Nass in Nass-Technik

Entdecken auch Sie die Bob Ross® Nass in Nass-Technik wie bereits Millionen Menschen weltweit! An nur einem Tag können Sie lernen, naturgetreue Landschaften oder BLUMEN in Öl zu malen, ohne dass Sie vorher je einen Pinsel in der Hand hatten.

Do., 25. Feb. 2010 18 Uhr – ca. 21 Uhr Abendschnupperkurs € 20,-



Es wird ein Bild mit der Größe von 24x30 cm in einem Schaumalkurs gemeinsam erstellt, in dem Sie die Nass in Nass-Technik Schritt für Schritt kennenlernen. Keilrahmen, Ölfarben und Malwerkzeug werden zur Verfügung gestellt.



Fr., 26. Feb. 2010 9 Uhr – ca. 17 Uhr Blumenmalkurs € 95,-



Es wird ein Bild mit der Größe von 40x50 cm gemalt. Zuerst Motivauswahl, dann Einführung in die Nass in Nass-Technik und Schritt für Schritt Aufbau des Bildes. Keilrahmen, Ölfarben und Malwerkzeug werden zur Verfügung gestellt.
1 Std. Mittagspause

Begrenzte Teilnehmeranzahl bitte Voranmeldung:

Weitere Bilder und Informationen:

Leopoldine Osanger
Freidegg 5
3325 Ferschnitz
Tel. 07473/8571

bis Fr., 12.02.2010

www.atelier@pauler.at
Atelier Pauler

Änderungen Berechnungsfläche für Kanal u. Wasser

Es wird darauf hingewiesen, dass Veränderungen in den Berechnungsflächen (**Anschluss eines zusätzlichen Geschosses, Ausbau oder Zubauten usw.**) gemäß § 13 NÖ Kanalgesetz binnen 2 Wochen nach Eintritt der Veränderung bzw. nach dem bekannt werden derselben dem Gemeindeamt bekannt zu geben sind.

LAUFTRAINING

FÜR
KINDER u. JUGENDLICHE



UNION SPORTVEREIN FERSCHNITZ

ZVR: 986292693

Sektion Fußball-Nachwuchs: Günther Engelschärmüller
3325 Ferschnitz, Mühlbachstraße 5, Mobil: 0676 / 81 22 02 59
engel.g@gmx.at

Bei den Trainings des Fußball-Nachwuchses fällt uns Trainern immer wieder auf, dass manche Kinder und Jugendliche Schwierigkeiten haben, sich zu bewegen bzw. zu laufen.

Darum wird den Kindern u. Jugendlichen jetzt ermöglicht, bei einem

LAUFTRAINING (AUSDAUER-KOORDINATION-ORIENTIERUNG-BEWEGUNG)

teilzunehmen.

Mitmachen kann jedes Kind von 8-16 Jahren, das Interesse hat, sich mit anderen Kindern oder Jugendlichen in der freien Natur und frischen Luft zu bewegen.

Leitung: Günther Engelschärmüller (Staatl.gepr. Fußballtrainer für Kinder u. Jugend)
Herbert Daxberger (Fußballnachwuchsbetreuer, Lautreffteilnehmer)
Friedrich Daxberger (Wien-Marathon- u. Lauffreffteilnehmer)

Ort: Sportplatz Ferschnitz (Umzieh- u. Duschkmöglichkeiten Turnhalle Ferschnitz)

Wann: jeweils freitags 5.,12.,19.,26. Februar u. 5. März

Zeit: für 8-12jährige von 16-16.45 Uhr - für 13-16jährige von 17-18 Uhr

Kosten für alle 5 Einheiten: € 10,-- für USV-Mitglieder, € 15,-- für Nichtmitglieder

Anmeldung bis spätestens 3. Februar bei : Günther Engelschärmüller Tel. 07473/477 01
Mobil: 0676 81 22 02 59

Auf zahlreiche Teilnahme freut sich der Sportverein Ferschnitz

*Adolf Schindlegger
Obmann*

*Markus Weinzierl
Sektionsleiter*

*Günther Engelschärmüller
NW-Leiter*

Trainingstage für die Nachwuchsmannschaften des USV-Ferschnitz

Wenn Kinder oder Jugendliche beim Training mitmachen wollen, bitte beim jeweiligen Trainer od. Betreuer melden.

U16: Jeden Samstag von 9.00-10.30 Uhr und
jeden Dienstag von 18.00-19.30 Uhr
Trainer: Engelschärmüller Hans (sen.)
Tel.0664/5606204
Hofer Anton

U15: Jeden Samstag von 10.30-12.00 Uhr
und jeden Mittwoch von 17.00-18.00 Uhr
Trainer: Wurzer Hubert Tel.0664/8151747
Kromoser Andreas
Engelschärmüller Thomas

U12: Jeden Donnerstag von 17.30-19.00 Uhr
Trainer: Engelschärmüller Günther
Tel.0676/81220259
Daxberger Herbert

U10: Jeden Montag von 17.00-18.30 Uhr
Trainer: Kromoser Hannes Tel.0664/9330767

U8: Jeden Freitag von 17.00-18.00 Uhr
Trainer: Bachler Günther Tel.0664/9912013

Fußballkindergarten (4-6 Jahre):
Jeden Mittwoch von 16.00-17.00 Uhr
BetreuerInnen: Engelschärmüller Angelika
Tel. 07473/47701

Engelschärmüller Mario
Flechsel Maria
Hinterleitner Alexandra
Oberleitner Sonja
Prankl Kathrin

Die Trainingseinheiten finden in der Turnhalle der VS Ferschnitz statt.

Wer als Trainer od. Betreuer mitmachen will, meldet sich bitte beim NW-Leiter Günther Engelschärmüller!! (Tel. 0676 81 22 02 59)

SENIOREN- GYMNASTIK



**UNION SPORTVEREIN
FERSCHNITZ**

ZVR: 986292693

Obmann: Adolf Schindlegger

3325 Ferschnitz, Freidegg 105/1 mobil: 0664/4087434

- Wann:** jeden Freitag von 15.30 – 16.30 Uhr
ab 05.02.10 bis einschl. 26.03.10
- Wo:** im Mehrzwecksaal
- Teilnehmer:** mind. 10 Teilnehmer (Achtung: begrenzte Teilnehmerzahl)
- Kosten:** Beitrag EUR 12,--
für USV-Mitglieder frei (Jahresmitgliedschaft: EUR 11,--)
- Mitzubringen:** rutschfeste Matte, Sportschuhe und dicke Socken,
Handtuch, bequeme Kleidung, Trinkflasche



Bitte um Voranmeldung bei Karin Hammerl unter 0664/4215201 oder 8404.

USV Ferschnitz – Sektion Wandern

Einige Zeit hat es in Ferschnitz keinen aktiven Wanderverein gegeben. 2009 habe ich mich entschlossen, die Nachfolge des langjährigen Sektionsleiters Hermann Dom zu übernehmen und die Tradition des Wandervereins weiterzuführen.

Ich ersuche nun die Bevölkerung, wieder ihr Interesse an den Aktivitäten der Sektion Wandern zu bekunden und zahlreich an den Wandertagen teilzunehmen. So hat der Landesverband NÖ des IVV unseren Verein mit der Durchführung des Landeswandertages im Oktober 2010 betraut. Unser nächster IVV-Wandertag ist für das Frühjahr 2011 geplant. Meine Bitte geht auch dahin, Wandertage benachbarter bzw. befreundeter Vereine verstärkt zu besuchen (siehe unten!).

Anmeldungen bei K. Hintersteiner: 0680 / 212 70 10

Näheres wird immer in den Gemeindenachrichten
und im Schaukasten des USV Ferschnitz zu finden sein.

PS: 27./28. Februar 2010 Wandertag in St. Georgen /Y.

Mit sportlichem Gruß
Karl HINTERSTEINER
Sektionsleiter



Naturstandsvermessungen

Um die Kataster-Daten der Gemeinde Ferschnitz aktuell zu halten, werden in regelmäßigen Abständen Naturstandsvermessungen durchgeführt. Voraussichtlich im Februar und März werden deshalb von einem durch die Firma Gisquadrat beauftragten Vermessungsbüro diese notwendigen Vermessungsarbeiten durchgeführt.

Es werden dabei die Gebäude selbst nicht betreten, sondern lediglich die jeweiligen Grundstücke.

Wir ersuchen die Eigentümer der Grundstücke in Ferschnitz gemäß der NÖ Bauordnung falls notwendig, das Betreten ihrer Liegenschaften durch die oben erwähnten Vermessungstechniker zu gestatten. Wir bitten für diese notwendige Maßnahme um Ihr Verständnis.

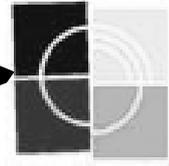
Faschingsumzug in Blindenmarkt

Am Faschingsonntag, den **14.02.2010** findet ab 14.00 Uhr in Blindenmarkt ein Faschingsumzug statt. Gerne können auch Gruppen aus den Nachbargemeinden daran teilnehmen.

Nähere Informationen bei: Ing. Alois Reithner, E-mail: alois.reithner@blindenmarkt.gv.at



KJS Ferschnitz



...weil Gemeinschaft Spaß macht!

Am 9. Februar kommen Maria & Petra in die Volksschule und werden dort in allen Klassen die Jungschär vorstellen und mit den Kindern lustige Spiele spielen!

Höhepunkte im Jänner:

- *Sternsingeraktion: Unsere Jungschärkinder besuchten Sie am 4. und 5. Jänner*
- *Eislaufen in der Johann-Pözl-Halle am 9. Jänner - das war ein Spaß!!!!*
- *„Ein Tag im Schnee“ am 23. Jänner rückten wir mit Schlitten und Bob aus*



Wir laden alle Kinder zwischen 8 und 13 Jahren zu folgenden Terminen ein - immer um 14.00 Uhr in der Volksschule:

- **13. Feb.: Faschingsstunde** (Verkleidung erwünscht, Krapfen für alle!)
- **27. Feb.: Boys and Girls - Stunde**

Vielen Dank an die Eltern, die uns zum Eislaufen gebracht und auch wieder abgeholt haben!

(Autoren: Sara Daxberger, Nadine Nanning, Petra Baumann)